

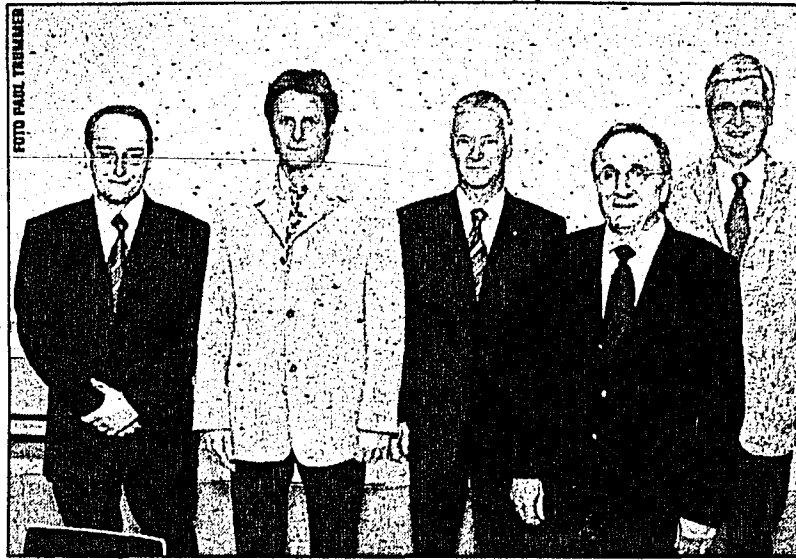
# «plan it – do it – profit»

Businessplan-Wettbewerb für neue Chancen der Unternehmer im Rheintal

VADUZ – Liechtenstein sucht den besten Businessplan. Das KMU Zentrum der Fachhochschule Liechtenstein hilft Unternehmern, aus innovativen Geschäftsideen Businesspläne zu entwickeln. Dem Gewinner des Businessplan-Wettbewerbs winken attraktive Förder- und Investitionsgelder.

• Kornelia Pfletter

«Plan it» heisst Phase eins des Businessplan-Wettbewerbs, die Sprungbrett ist für Jungunternehmer oder etablierte Unternehmer, die Wachstumschancen oder eine Neuausrichtung suchen. Bis 20. Januar 2004 müssen alle Businesspläne der Jury vorliegen. Die besten werden mit 2500 Franken prämiert. Für Unternehmerinnen und Hightech-Unternehmen gibt es je einen Sonderpreis. Wie Christian Hausmann, Geschäftsführer des KMU Zentrums, am Mittwoch bei einer Medienkonferenz erklärte, sind die Wettbewerbsteilnehmer in der Planungsphase aufgefordert, ihre Geschäftsidee zu beschreiben und einen Businessplan für ein Produkt oder eine Dienstleistung zu entwickeln. Das Marktpotenzial wird analysiert, die Zielgruppen definiert, Mitbewerber ausgelotet, die Finanzplanung durchdacht. Das KMU Zentrum bietet kostenloses



Von links: Christian Wolf, Christian Hausmann, Klaus Näscher, Regierungsrat Hansjörg Frick und Klaus Wellerdieck.

Training und Coaching an. «Invest it» heisst Phase zwei des Wettbewerbs um den besten Businessplan im Rheintal. Die überarbeiteten drei besten Businesspläne aus der Phase «Plan it» werden dann bis 23. März bei der Innovationsgruppe Liechtenstein (IGL) eingereicht. Der liechtensteinische Businessplan-Wettbewerb unterstützt innovative Unternehmer auch in der Situation «Wie weiter», so Christian Wolf von der IGL. Für mindestens drei Jahre steht für den Gewinner, der einen Businessplan-Volltreffer landet, der auch in den Wirtschaftsstandort Liechtenstein passt, Investitionskapital bereit. Bis zu 100 000 Franken können die Investitionen der IGL für ein ausgewähltes Projekt betragen, gegen eine Minderheitsbeteiligung. Die IGL vermittelt auch Gratisdienstleistungen und Sonderkonditionen im Wert von bis zu 50 000 Franken. Von der Regierung erhält der Gewinner zudem Fördergelder von bis zu 100 000 Franken. Kommt der Gewinner aus Vorarlberg oder dem St. Galler Rheintal, hält der Staat drei Arbeits- und Niederlassungsermächtigungen bereit. Denn die Förderung ist mit der Bereitschaft verknüpft, sich langfristig in Liechtenstein an-

zusiedeln. «Der Businessplan Wettbewerb ist Bestandteil der Wirtschaftsoffensive Liechtenstein», so Wirtschaftsminister Hansjörg Frick. Oft wird das Rheintal als «Entrepreneur Valley» bezeichnet. Initiative und innovative Unternehmerfamilien haben die Wirtschaftsstruktur geprägt. An diese Tradition schliesst der Businessplan-Wettbewerb an. Um in Zukunft auch neue Technologien einbeziehen zu können, unterstützt auch die Interstaatliche Hochschule für Technik Buchs NTB den Wettbewerb. «Wir bilden Systemtechniker aus und potenzielle Kleinunternehmer», so Klaus Wellerdieck, Rektor Interstaatliche Hochschule für Technik, Buchs. «Das ist der erste Schritt für eine enge Zusammenarbeit zwischen Technik, Wirtschaft und Architektur», beurteilt Klaus Näscher, Rektor der Fachhochschule Liechtenstein die neue Verbindung zwischen den beiden Fachhochschulen. Der Businessplan-Wettbewerb sei mit Kooperationspartnern aus der Wirtschaft breit abgestützt: mit der liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer, der liechtensteinischen Gewerbe- und Wirtschaftskammer und der Rheintaler Jungen Wirtschaftskammer. Wer sich anmelden will, kann das nach dem Motto «plan it, do it, profit» auf der Website [www.businessplan-wettbewerb.li](http://www.businessplan-wettbewerb.li) online.

ANZEIGE

**boss**  
marketing consult anstalt

beratung und realisierung von kundenlösungen:

- marketingkonzept
- unternehmens- / marktstrategie
- kommunikationskonzept
- projektimplementierung
- marketing-outsourcing

telefonmarketing-seminare:

- mit erfolg verkaufen
- erfolgreich zu kundenterminen

schaanerstrasse 31, 9490 Vaduz  
telefon ++423 392 50 66  
[www.bossmarketing.ch](http://www.bossmarketing.ch)

ANZEIGE

**BN & Partner Renten EUR**

Obligationenfonds  
Preis vom 14.10.2003  
Inventarwert\* EUR 49.98  
\*+ Ausgabekommission.

Zahlstelle in Liechtenstein  
LGT Bank in Liechtenstein,  
Herrengasse 12  
FL-9490 Vaduz

ANZEIGE

**PanAlpina Sicav**  
Alpina V

Preise vom 29. Oktober 2003

**Kategorie A (thesaurierend)**  
Ausgabepreis: € 49.50  
Rücknahmepreis: € 48.44

**Kategorie B (ausschüttend)**  
Ausgabepreis: € 47.50  
Rücknahmepreis: € 46.48

Zahlstelle in Liechtenstein:  
Swisslist Bank (Liechtenstein) AG  
Aupfstrasse 61, Postfach, FL-9490 Vaduz

ANZEIGE

«Wir investieren in Aktien, Obligationen, Fonds, Währungen und Edelmetalle. Und vor allem in Zeit für unsere Kunden.»

( Nino Giuralocca, Stellvertretender Direktor )

**CENTRUM BANK**

Herzlich willkommen bei der CENTRUM BANK.

Wenn Sie mehr über uns wissen möchten, wenden Sie sich bitte direkt an Frau Andrea Frommelt, entweder über Telefon +423 238 30 30, Fax +423 238 32 36 oder via E-Mail unter [andrea.frommelt@centrumbank.li](mailto:andrea.frommelt@centrumbank.li)